

Aktuelles intern

Aktionen, Programme und Publikationen
der Konrad-Adenauer-Stiftung

Mit einem Fachsymposium zu Rolle und Bedeutung des Lokaljournalismus und einem Festakt in der Orangerie von Schloss Charlottenburg begeht die Konrad-Adenauer-Stiftung am 28. und 29. August in Berlin das **25-jährige Bestehen des Deutschen Lokaljournalistenpreises**. Die diesjährigen Preisträger werden im Rahmen des Festaktes geehrt. Den ers-

ten Preis hat die *Neue Württembergische Zeitung* aus Göppingen mit ihrer ungewöhnlichen Aktion „Mir schafft's! – Aufbruch im Stauferkreis“ gewonnen, einem Musterbeispiel für Ermutigung zum Anpacken und gegen Resignation und Fatalismus. Ministerpräsident a. D. Lothar Späth wird die Festrede halten. Ebenfalls im Rahmen des Festaktes wird der Verleger Stefan von Holtzbrinck das im Auftrag der Konrad-Adenauer-Stiftung von Dieter Golombek und Erwin Lutz herausgegebene Handbuch „Ausgezeichnet – Rezepte für die Redaktion – Das Beste aus 25 Jahren Deutscher Lokaljournalistenpreis“ vorstellen. Auf 480 Seiten enthält es die besten Ideen, Konzepte und Veröffentlichungen aus den preisgekrönten Einsendungen, zusammengestellt zu einem Rat- und Ideengeber nicht nur für Journalisten.

~

In diesen Tagen erscheint im Droste-Verlag Düsseldorf eine Dokumentation mit den Beiträgen des Symposiums **Ein Leben für Deutschland und Europa Helmut Kohl zum 75. Geburtstag**, das am 11. und 12. April in Berlin

stattgefunden hat. Es enthält unter anderem Reden von Roman Herzog, John Major, Angela Merkel, Henry Kissinger, Jacques Delors, Felipe González, George Weidenfeld, Hans-Peter Schwarz, Reiner Kunze, Władysław Bartoszewski, Jean-Claude Juncker und Philipp Mißfelder. Der von Bernhard Vogel, dem Vorsitzenden der Konrad-Adenauer-Stiftung, herausgegebene und eingeleitete Band kann über die Zentralabteilung Kommunikation und Medien der KAS, Elisabeth Lohmann, bestellt werden (Tel. 02241/246530; Fax 02241/246591; [E-Mail: elisabeth.lohmann@kas.de](mailto:elisabeth.lohmann@kas.de)).

~

Im Vorfeld der für den 18. September 2005 geplanten Bundestagswahl bietet die Konrad-Adenauer-Stiftung in ihrem **Internet-Wahlportal** verstärkt aktuelle Analysen, Trends und Hintergrundmaterialien sowie die umfangreiche Wahlstatistik mit allen Daten von Bundes-, Landtags- und Europawahlen von 1946 bis heute. Das aktuelle Meinungsklima wird ebenso dokumentiert wie die so genannte Sonntagsfrage verschiedener Meinungsforschungsinstitute. Ebenfalls unter <http://wahlen.kas.de> sind neuere Studien eingestellt, unter anderem eine Untersuchung von Ulrich Eith zu Parteidbindungen in Deutschland. Sie belegt, dass vor allem die großen Volksparteien gut daran tun, ihr Stammwählerpublikum sorgsam zu pflegen, weil davon gerade in Krisenzeiten ein stabilisierender Effekt ausgehen kann.

